

Oralchirurgie & Implantologie

Für ein stabiles Implantat.



System zur Messung der
Implantatstabilität.

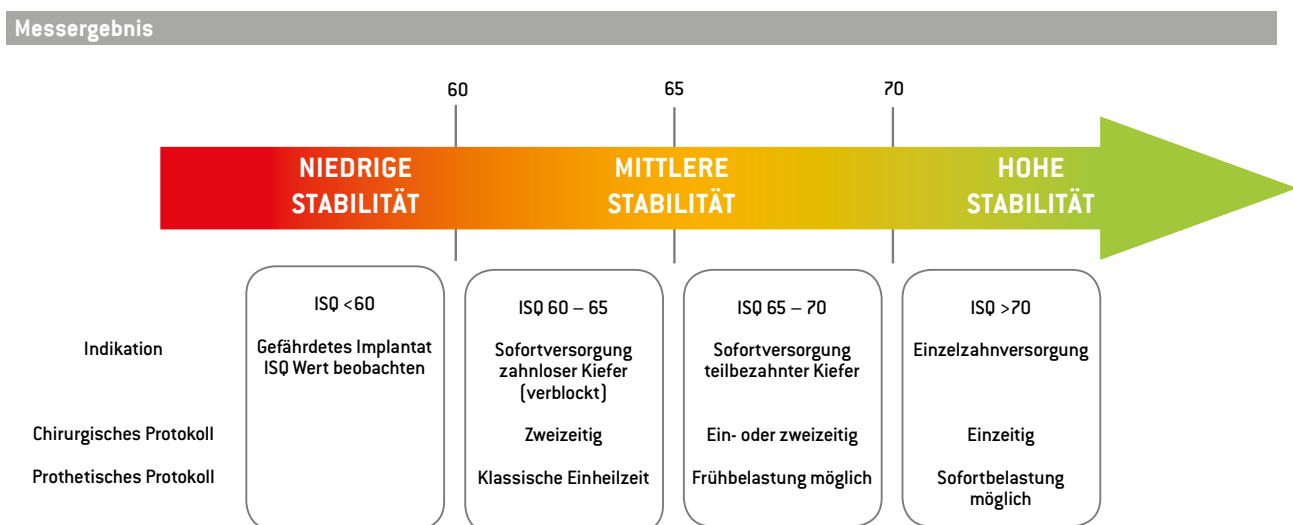
 OSSTELL

Messung der Implantatstabilität

Die Nachfrage nach kürzerer Behandlungszeit und gleichzeitig auch ein Anstieg von Risikopatienten stellen Implantologen vor immer größere Herausforderungen. Die Messung der Implantat-Primärstabilität sowie die Bewertung des Osseointegrationsgrades vor der Implantatbelastung sind ein Schlüsselfaktor für den Behandlungserfolg und unterstützen Implantologen bei Ihrer täglichen Arbeit.

Wie funktioniert das?

Mittels Osstell Sonde und einem in ein Implantat eingeschraubtes SmartPeg* wird der ISQ (Implantatstabilitätsquotient) ermittelt. Der ISQ ist die Maßeinheit der RFA (Resonanzfrequenzanalyse) zur Bestimmung der Implantatstabilität. Die RFA gibt die Resonanzfrequenz [kHz] auf einer klinisch nutzbaren Skala von 1 – 100 ISQ an.

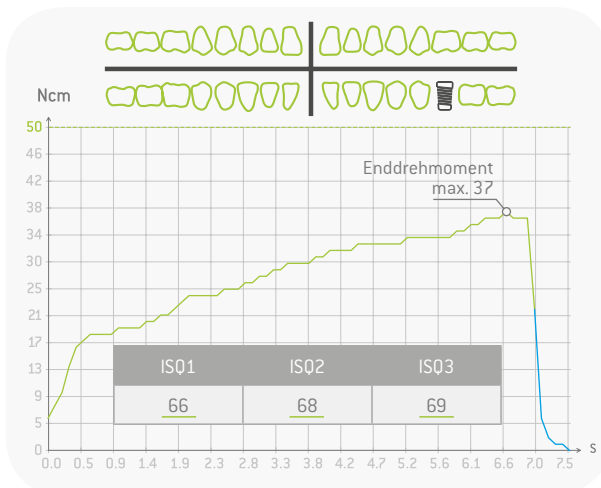


Die Osstell ISQ-Messung ist die einzige Methode, die sowohl direkt nach der Implantatinsertion, als auch über den gesamten Lebenszyklus des Implantates – nicht invasiv – den Osseointegrationsgrad wiedergeben kann.

* SmartPegs sind nach Medizinproduktegesetz Einwegprodukte und dürfen nur pro Patient pro Sitzung mehrfach angewendet werden. Eine Aufbereitung (Sterilisation) beeinflusst die mechanische Charakteristik der SmartPegs und garantiert keine weiteren korrekten Messungen.

Für sichere Behandlungsergebnisse

Eindrehmomentkurve



Verlauf Eindrehmoment über Implantatlänge

Warum Osstell ISQ-Messung?

Die Bewertung mittels Eindrehmomentwert ohne Aufzeichnung einer Eindrehmomentkurve ist keinesfalls ausreichend, da dieser Wert alleine nur das Enddrehmoment anzeigt. Die Eindrehmoment-Verlaufskurve erlaubt eine Bewertung der Primärstabilität eines Implantates. Diese Drehmomentmessung ist jedoch nur bei der Implantatinsertion möglich und kann nicht zur Überprüfung des Osseointegrationsgrads vor Eingliederung der prothetischen Versorgung wiederholt werden.

Die Osstell ISQ-Messergebnisse werden in mehr als 800 veröffentlichten wissenschaftlichen Studien belegt.
www.osstell.com/scientific-database/



Osseointegrations-Verlaufskontrolle

Die Entwicklung der Implantatstabilität wird mit dem Osstell IDx durch leicht verständliche Grafiken visualisiert.

Technische Daten



Messung der Implantatstabilität mit dem Stand-alone-Gerät Osstell IDx oder dem nachrüstbarem W&H Osstell ISQ Modul.

	Osstell IDx CE 0402	W&H Osstell ISQ Modul CE 0297
Spannung:	12 V	5,5 V vom Implantmed
Maße in mm (Höhe x Breite x Tiefe):	203 x 163 x 72	79 x 138 x 88
Gewicht in kg:	0,85 kg	0,210 kg

Alle verfügbaren SmartPegs finden Sie online unter de.smartpeg.wh.com
Mehr Informationen über die Produkte finden Sie auf wh.com

Abb. Symbolfotos. Zusatzausstattung und Inhalt der gezeigten
Zubehörteile sind nicht im Lieferumfang enthalten.

W&H Deutschland GmbH
Raiffeisenstraße 3b
83410 Laufen, Deutschland
t +49 8682 8967-0
f +49 8682 8967-11
office.de@wh.com
wh.com

W&H Austria GmbH
Ignaz-Glaser-Straße 53
5111 Bürmoos, Austria
t +43 6274 6236-239
f +43 6274 6236-890
office.at@wh.com
wh.com

W&H CH-AG
Industriepark 9
8610 Uster, Schweiz
t +41 43 4978484
f +41 43 4978488
info.ch@wh.com
wh.com